

RS OGH 1983/11/9 1Ob723/83, 2Ob591/85, 4Ob599/88, 9ObA117/91

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 09.11.1983

Norm

AVG §68

Tir BauO §56 Abs1

ZPO §411 Cc

Rechtssatz

Ein Rechtssatz, daß durch die Aufhebung eines Gesetzes alle auf Grund des aufgehobenen Gesetzes gesetzten individuellen Verwaltungsakte außer Kraft treten, ist dem österreichischen Recht fremd. Es ist auf Grund der neuen Rechtslage zu klären, ob das neue Gesetz Vorschriften über die Aufrechterhaltung oder Aufhebung solcher individueller Verwaltungsakte enthält. Bleiben nach den Übergangsbestimmungen ausdrücklich rechtskräftige Bewilligungen aufrecht, so bleiben auch Auflagen als belastende Nebenbestimmungen aufrecht.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 723/83
Entscheidungstext OGH 09.11.1983 1 Ob 723/83
- 2 Ob 591/85
Entscheidungstext OGH 02.07.1985 2 Ob 591/85
Auch
- 4 Ob 599/88
Entscheidungstext OGH 13.12.1988 4 Ob 599/88
- 9 ObA 117/91
Entscheidungstext OGH 10.07.1991 9 ObA 117/91
nur: Ein Rechtssatz, daß durch die Aufhebung eines Gesetzes alle auf Grund des aufgehobenen Gesetzes gesetzten individuellen Verwaltungsakte außer Kraft treten, ist dem österreichischen Recht fremd. (T1) Veröff: SZ 64/98 = JBl 1992,664

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1983:RS0041237

Dokumentnummer

JJR_19831109_OGH0002_0010OB00723_8300000_001

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at